

Mess- und Prüftechnik/ Qualitätssicherung/ Produktentwicklung/ Verpackungstechnik/ Identtechnik

Die Unbestechlichen

Die Temperatur-Messstreifen von Kager gelten als untrügliche Grenzwertwächter

Im Indikatoren-Programm von Kager spielen die irreversiblen Wärmemessstreifen der Eigenmarke *Tempstrip* eine zentrale Rolle. Als einfach anzuwendendes Mittel zur Überwachung und Dokumentation von Temperatur-Grenzwerten bewähren sie sich vor allem in Prüftechnik, Qualitätssicherung, Produktentwicklung und Logistik. Hier lassen sie sich dank ihrer Selbstklebe-Beschichtung einfach auf die Oberflächen von Bauteilen, Geräten oder Verpackungen aufbringen.

Dietzenbach, Januar 2022. – Selbstklebende Temperaturmess-Etiketten sind in vielen Bereichen der Verpackungstechnik, der Produktentwicklung und der Prüftechnik eine beliebte Möglichkeit der einfachen Visualisierung und Überwachung von thermischen Ereignissen. Immer dann, wenn es dabei vorrangig um die Dokumentation und Nachverfolgbarkeit von Grenzwerten geht, erweisen sich insbesondere Temperatur-Messstreifen mit irreversibler – also nicht rückstellbarer – Anzeigeskala als sicher und vorteilhaft. Zu dieser Gruppe der Wärme- und Hitzeindikatoren gehören die gelbschwarzen Messstreifen und Messpunkte der Eigenmarke *Tempstrip* von Kager. Sie bewähren sich seit vielen Jahren als untrügliche Grenzwertwächter und sind in zahlreichen Varianten mit unterschiedlichen Formaten und Skalierungen lieferbar.

30 Varianten für bis zu 260° C

Über alle Varianten hinweg deckt das aktuelle *Tempstrip*-Portfolio von Kager Temperaturmessbereiche von 40° C bis 260° C ab. Dabei kann der Anwender zwischen Messstreifen mit verschiedenen 5-, 6-, 8- und 10-Feld-Skalen sowie verschiedenen Einzel- oder Mehrfeld-Messpunkten wählen. Da zahlreiche verschiedene Messbereiche angeboten werden, besteht stets die Möglichkeit, die optimale *Tempstrip*-Variante für den konkreten Anwendungsfall heranzuziehen. Gilt es beispielsweise, einen eher moderaten Temperaturbereich von 40° C bis 82° C mit einer Genauigkeit von etwa $\pm 1^\circ \text{C}$ zu überwachen, so ist der 10-Feld-*Tempstrip* Typ A (54 x 18 mm) die geeignete Wahl. Soll hingegen ein einziger hoher Grenzwert von 260° C erfasst werden, so empfiehlt sich der Einsatz des entsprechenden Einzelmesspunkt-Indikators ($\varnothing 9,0 \text{ mm}$).

Insgesamt 30 verschiedene *Tempstrips* umfasst die derzeitige Standardauswahl von Kager. Darüber hinaus realisiert das deutsche Handels- und Beratungsunternehmen die selbstklebenden Temperaturmessstreifen auf Wunsch auch in kunden- oder produktspezifischen Sonderausführungen. Da die Verpackungseinheiten zehn Messstreifen beziehungsweise 50 Messpunkte enthalten, bedient Kager auch Kleinmengen-Anwender. In der Regel erweisen sich die irreversiblen *Tempstrips* allerdings im Massen- und Großserieneinsatz als überaus kostengünstige Lösung zur Überwachung, Erfassung und Dokumentation von Temperatur-Grenzwerten.

Teil eines Ganzen

Die *Tempstrips* sind Teil des breit gefächerten Indikatoren-Programms von Kager, in dem sich eine Fülle von unterschiedlichen irreversiblen und reversiblen Mess- und Prüfmitteln findet. Die Produktauswahl reicht hier von weiteren Messstreifen über Messfolien und Lacken bis hin zu Spezialkreiden. Summa summarum erfasst das aktuelle Sortiment Niedrig- und Hochtemperaturen in einem Messbereich von -17° C bis 1.270° C.

Übrigens: Kürzlich erst erweiterte Kager sein Indikatoren-Programm durch die Aufnahme von Messfarben auf Wasserbasis. Insbesondere für Unternehmen und Betriebe, die für ihr Umweltmanagementsystem eine Zertifizierung nach ISO 14001 anstreben, stellt der Einsatz dieser umweltfreundlichen Messfarben eine sinnvolle Optimierungsmaßnahme dar. *ms*

439 Wörter mit 3.557 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Autor: Michael Stöcker, Freier Fachjournalist, Darmstadt

Hinweis für Redakteure: Text und Bilder stehen Ihnen unter www.pr-box.de zur Verfügung!

Bilder (Motive)

Bild 1: Die Messstreifen und -punkte *Tempstrip* von Kager bewähren sich als einfach anzuwendendes Mittel zur Überwachung und Dokumentation von Temperatur-Grenzwerten.

Bild 2: Über alle Varianten hinweg deckt das aktuelle *Tempstrip*-Portfolio von Kager Temperaturmessbereiche von 40° C bis 260° C ab

Bild 3: Soll ein einziger hoher Temperatur-Grenzwert erfasst werden, so empfiehlt sich der Einsatz eines Einzelmesspunkt-Indikators vom Typ *Tempstrip* (ø 9,0 mm).

Anbieter:

Kager Industrieprodukte GmbH
Claudia Berck
Paul-Ehrlich-Straße 10a,
63128 Dietzenbach
Tel.: 0 60 74/40 09 3-0

Presseagentur:

Graf & Creative PR
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/42 87 91-0
Fax: 0 61 51/42 87 91-9

Fax: 0 60 74/40 09 3-99
E-Mail: info@kager.de
Internet: www.kager.de

E-Mail: info@guc.biz
Internet: www.pr-box.de